

Nº 3. AN EINE QUELLE,

VON CLAUDIUS.

Mässig.

Singstíme.

Pianoforte

Du klei-ne, grün-um-wach's-ne Quel-le, an

der ich Daphne jüngst gesehn! dein Wasser war so still! und helle! und Daphne's Bild da-rin, und Daphnes Bild da-

rin so schön! und Daphne's Bild so schön! o weñ sie sich nochmahl am U-fer sehen lässt, so

hal-te du ihr schönes Bild doch fest, ich schleiche heimlich dañ mit nassen Au = gen hin, dem Bild - meine Noth zu

klagen, den, weñ ich bei ihr selber bin, dañ, ach, dañ kañ ich ihr nichts sa = gen, den, weñ ich bei ihr selber bin, dann

ach, dañ kann ich ihr nichts sa = gen.